

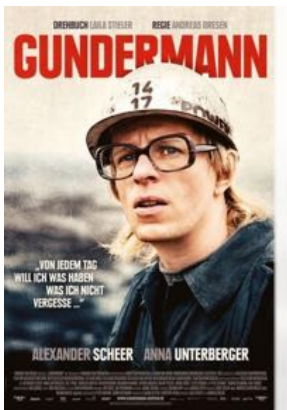
# Das Filmclub-Programm für September 2018



## Die Farbe des Horizonts

USA, Balthasar Kornäkur, 98 min  
Die lebenslustige Tami (Shailene Woodley) möchte am liebsten die ganze Welt erkunden. Kaum hat die junge Kalifornierin ihren Abschluss in der Tasche, lässt sie sich frei von allen Regeln von einem Traumziel zum nächsten treiben. Als sie ihr Weg schließlich nach Tahiti führt, lernt sie den erfahrenen Segler Richard (Sam Claflin) kennen. Bis über beide Ohren verliebt entschließen sich Tami und Richard gemeinsam in See zu stechen und sich in das Abenteuer ihres Lebens zu stürzen. Doch mitten auf dem Pazifik geraten sie plötzlich in einen Hurrikan.

Am 03.09. um 20:00 Uhr



## Gundermann

Deutschland, Andreas Dresen, 127 min  
GUNDERMANN erzählt von einem Baggerfahrer, der Lieder schreibt. Der ein Poet ist, ein Clown und ein Idealist. Der träumt und hofft und liebt und kämpft. Ein Spitzel, der bespitzelt wird. Ein Weltverbesserer, der es nicht besser weiß. Ein Zerrissener. GUNDERMANN ist Liebes- und Musikfilm, Drama über Schuld und Verstrickung, eine Geschichte vom Verdrängen und Sich-Stellen. GUNDERMANN ist ein Film über Heimat. Er blickt noch einmal neu auf ein verschwundenes Land. Es ist nicht zu spät dafür. Es ist an der Zeit.

Am 10.09. um 20:00 Uhr



## Wer hat eigentlich die Liebe erfunden?

Deutschland, Kerstin Polte, 93 min Im Rahmen des Welt-Alzheimer Tags 2018 in Zusammenarbeit mit dem Demenzzentrum Herzogtum Lauenburg  
Nach 38 Jahren besteht die Ehe zwischen Charlotte (Corinna Harfouch) und Paul (Karl Kranzkowski) nur noch aus Routine und Missverständnissen. Doch Charlotte will das Leben noch einmal in vollen Zügen genießen. Und so lässt sie eines Tages Paul einfach an der Autobahnraststätte zurück und nimmt mit ihrer Enkelin Jo Reißen. Mithilfe der Truckerin Marion (Sabine Timoteo) reisen Paul und Jos chaotische Mutter Alex (Meret Becker) den beiden hinterher.

Am 17.09. um 20:00 Uhr



## Kindeswohl

GB, Richard Eyre, 106 min  
Fiona Maye nimmt als Richterin in London ihre Aufgabe sehr ernst. Mit vollem Einsatz lebt sie für ihren Beruf, was einen Preis hat. Ihr Privatleben ist ein Scherbenhaufen, ihre Ehe steht vor dem Aus. Mitten in diese persönliche Krise hat die Familienrichterin einen neuen Fall zu verhandeln. Adam, ein brillanter Junge, weigert sich eine Bluttransfusion anzunehmen, die sein Leben retten wird. Da Adam erst in drei Monaten volljährig wird, ist er vor dem Gesetz noch ein Kind. Doch soll Fiona ihn wirklich zwingen, zu leben?

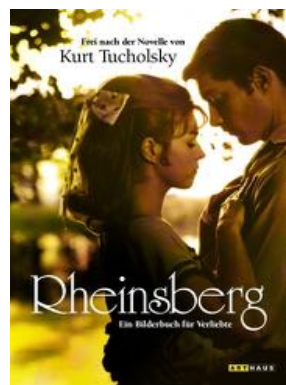
Am 24.09. um 20:00 Uhr



## Welcome to Sodom

Mit anschließender Diskussionsrunde in Anwesenheit der AWSH (Abfallwirtschaft Südholstein).  
Der Dokumentarfilm 'Welcome to Sodom?' lässt die Zuschauer hinter die Kulissen von Europas größter Müllhalde mitten in Afrika blicken und portraitiert die Verlierer der digitalen Revolution. Dabei stehen nicht die Mechanismen des illegalen Elektroschrotthandels im Vordergrund, sondern die Lebensumstände und Schicksale von Menschen, die am untersten Ende der globalen Wertschöpfungskette stehen.

Am 04.09. um 18:30 Uhr



## RHEINSBERG, 11. September 2018 um 19:30 Uhr KINO IN MÖLLN, Sterleyer Straße 44 23879 Mölln

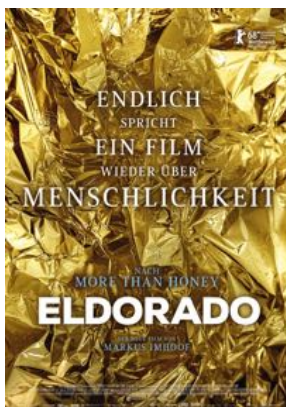
Vor 50 Jahren wurde die Kurt Tucholsky-Erzählung „Rheinsberg - Ein Bilderbuch für Verliebte“ von Kurt Hoffmann verfilmt. Medizinstudentin Claire (Cornelia Froboess) und Zeitungsredakteur Wolf (Christian Wolff) sind frisch verliebt - und finden eingewängt in die Berliner Gesellschaft einfach keinen Platz für ein bisschen ungestörte Zweisamkeit. Die Flucht in den beschaulichen Erholungsort Rheinsberg bringt endlich Zeit für unbeschwerte Leichtigkeit.  
Zum Jubiläum des Drehs kehrt der Film Rheinsberg nun in seinen Drehort zurück - nach Mölln! Die prominente Hauptdarstellerin Cornelia Froboess ist noch heute regelmäßig im Kino zu sehen, zuletzt auch im Ratzeburger Burgtheater bei „Ostwind - Aufbruch nach Pandora“. Und auch Hauptdarsteller Christian Wolff ist Generationen von Fernsehzuschauern als „Oberförster der Nation“ aus dem „Forsthaus Falkenau“ bekannt.



## Zwei Zucker

Kurzfilm mit anschließender Diskussion. In Zusammenarbeit mit dem Demenzzentrum Herzogtum Lauenburg. Eintritt frei.  
Klara und Anton haben ihr gesamtes Leben zusammen verbracht. Über die Jahre ist Antons Demenz stärker geworden, sein Bewusstsein lässt nach und er fängt an zu vergessen - manchmal sogar den Namen seiner Frau. ZWEI ZUCKER erzählt davon wie Klara damit umgeht, dass ihr Sohn Paul versucht seinen Vater Anton in ein Altersheim zu verlegen. Noch glau

Am 18.09. um 18:30 Uhr



## Eldorado

Im Rahmen der Unterkulturellen Wochen mit der Diakonie. Es ist Winter, die Schweiz ist das neutrale Land inmitten des 2. Weltkriegs und Mar-kus Imhoofs Mutter wählt am Bahnhof ein italienisches Flüchtlingskind aus, um es aufzupä-peln. Das Mädchen heißt Giovanna - und verändert den Blick, mit dem der kleine Markus die Welt sieht. 70 Jahre später kommen wieder Fremde nach Europa. Markus Imhoof hat Giovanna nie vergessen. Nun geht er an Bord eines Schiffes der italienischen Marine; im Verlauf der Operation werden mehr als 100.000 Menschen aus dem Mittelmeer gezogen.

Am 25.09. um 18:30 Uhr

Eintritt: € 8,- • Filmclubmitglieder und Kinder unter 12 Jahren: € 6,-

Filmclub Burgtheater Ratzeburg e.V. Theaterplatz 1 23909 Ratzeburg  
Telefon: 04541-891221 E-Mail: filmclub@burgtheater-ratzeburg.de